



Presse-Information

21. März 1999

Gelungener Audi Testeinsatz beim 12-Stunden-Rennen von Sebring/USA

Der 12-Stunden-Klassiker in Sebring, Florida endete für das Audi Sport Team Joest mit einem erfolgreichen ersten Renneinsatz. Die Audi R8R belegten die Plätze drei und fünf.

Michele Alboreto (Italien), Rinaldo Capello (Italien) und Stefan Johansson (Schweden) fuhren nach 12 Stunden, in denen sie 310 Runden und mehr als 1.800 Kilometer perfekte Arbeit im Cockpit leisteten, um 22.15 Uhr Ortszeit als Dritte durchs Ziel.

„Der erste Langstreckentest unter Rennbedingungen war sehr zufriedenstellend“, so Stefan Johansson, zweimaliger Sebring-Sieger, nach der Zieldurchfahrt. „Wir müssen für Le Mans vor allem aber am ‚Speed‘ arbeiten.“

Der R8R des Fahrerteams Frank Biela (Deutschland), Perry McCarthy (Großbritannien) und Emanuele Pirro (Italien) kam sechs Runden hinter den Teamkollegen als Fünfter ins Ziel. Frank Biela, einziger deutscher Pilot: „Alles lief gut, bis auf unser Kupplungsproblem, das uns fast 15 Minuten gekostet hat.“

Audi Technik-Vorstand Dr. Werner Mischke ließ es sich nicht nehmen, zwölf Stunden lang das Geschehen auf dem knapp sechs Kilometer langen Kurs von der Audi Box aus zu verfolgen: „Dieser Langstrecken-Test unter Wettbewerbsbedingungen hat gezeigt, daß wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind. Bis Le Mans liegt aber noch ein gutes Stück Arbeit vor uns.“

Um 10.15 Uhr Ortszeit gingen die beiden R8R von den Startplätzen elf und zwölf auf die anspruchsvolle Strecke von Sebring und bewiesen in den folgenden zwölf Stunden technische Zuverlässigkeit. Audi Sportchef Dr. Wolfgang Ullrich: „Wir haben unser Ziel, mit beiden Autos zwölf Stunden durchzufahren, erreicht. Auch über die Plazierungen freue ich mich sehr, trotzdem hat uns dieses Wochenende gezeigt, daß es bis Le Mans noch viel Arbeit gibt.“

Der Zieleinlauf:

1. Kristensen/Lehto/Müller, J.	BMW V12 LMP	313 Runden
2. Forbes-Robinson/Leitzinger/Weaver	Riley&Scott/Ford	+9,292 Sek.
3. Alboreto/Capello/Johansson	Audi R8R	-3 Runden
4. Boutsen/Müller, D./Wollek	Porsche 911 GT1	-5 Runden
5. Biela/McCarthy/Pirro	Audi R8R	-9 Runden

